

## Herbststunde – unten entlang am Hochwald – Tour 13

Hallo heute soll es mal eine kleine Herbststunde werden, natürlich kann man die auch zu jeder anderen Jahreszeit fahren.

So zum Anfang muss ich auch gestehen das ich mich zwei mal verfahren habe auf der Tour, ist halt passiert weil die auch für mich neu war. Ich schätze mal das ist nicht weiter schlimm bei GPS denn da braucht man nur den Track folgen die die nach Roadbook fahren müssen gegebenenfalls den Tachostand anpassen.

So die heutige Tour führt uns natürlich wieder ins Tschechische weil ich dort die Wege noch was geiler finde, also von Hartau am Spitzberg vorbei zum Rabenstein an diversen Klettergipfeln vorbei nach Polesi (Finkendorf). Dann geht es schön auf halber Höhe nach Petrovice (Petersdorf) und letztendlich unterhalb des Hochwaldes auf den Grenzweg der uns dann an der Kammbaude wieder auf deutschen Boden bringt. Nun geht's über die Kelchsteine hinunter und die Rosensteine wieder rauf Richtung Wasserhaus und dann zurück nach Hartau. So das war einfach mal eine Kurzfassung der heutigen Tour, zum Anfang sind einige steile Anstiege aber ansonsten ist die Runde schön zum genießen von Landschaft und Wegen.

So nun kommt noch eine etwas genauere Beschreibung der Tour. Start Ziel der GPS Tour ist Grenzübergang Friedensstraße, für das Roadbook nehm ich Hartau, dort geht es den Neiße Radweg entlang nach Hartau zum Grenzübergang, wo sich auch ein großer Wanderparkplatz befindet. Da der Rückweg genau der gleiche ist schreib ich das nicht extra in das Roadbook.

Also in Hartau überqueren wir die Grenze und folgen den BLS, dieser Weg geht dann auch gleich in einen schönen Anstieg über. Bei KM 3,50 den BLS verlassen und den breiten Forstweg weiter bis zur nächsten großen Wegkreuzung, dort geht es dann rechts auf den GRS und gleich wieder schön Bergan und so haben wir gleich mal den Spitzberg umrundet. Jetzt folgt eine etwas längere Abfahrt auf den GRS die dann nahtlos auf RTS wechselt. Achtung ist nun bei KM 6,71 geboten, hier auf dieser größeren Wegkreuzung die sich dazu auch noch auf einer Forstarbeiterlichtung befindet ist es etwas schwierig den RTS zu folgen, als Tipp es geht hinten rechts gleich einen Anstieg hinauf und nach ca. 100m kommt dann das erste Wegzeichen. Also wie gesagt RTS entlang und dann bei KM 6,96 rechts weg auf GRS und immer den Berg hinauf zum Rabenstein (Aussicht, unten Infotafel). So nun hab ich mich das erste Mal verfahren, wegen Bauarbeiten am Weg - also Vorsicht, hier oben geht es auf den GRS weiter, der Weg geht plötzlich mitten durch den Wald als Trail weiter vorbei an Bunkern und Kletterfelsen Richtung Straße nach Polesi.

An der Straße angekommen folgen wir dieser oder wir nutzen den parallel verlaufenden GES bis Ortseingang Polesi. So und nun hab ich mich in diesen Ort total verfranzt, hier gibt es so viele kleine Gassen und Ecken und Kanten das ich ne ganze Zeit völlig abseits vom Weg war. Also Ziel ist es den BLS der sich oberhalb des Ortes befindet zu finden. Diesen Wanderweg (BLS) folgen wir dann immer bis Petersdorf hinunter, herrlicher Weg immer am Berghang entlang mit schönem Blick aufs Bergland.

In Petersdorf an der Straßenkreuzung angekommen sehen wir ein Gedenkstein und eine Einkehrmöglichkeit und den RTS, diesen Weg folgen wir Richtung Forsthaus NR.6. Dort, KM 19,3 wechseln auf BLS und am Hochwaldrücken entlang. Bei KM 21,3 BLS verlassen und scharf recht den Berghang hinauf, nun ist nichts mehr ausgeschildert und man sollte sich auf sein Gespür verlassen.

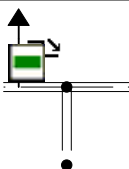
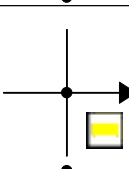
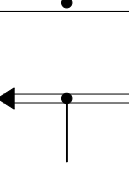
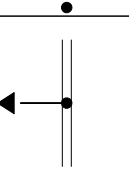
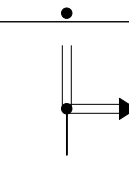
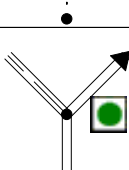
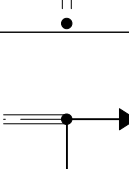
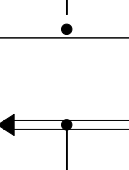
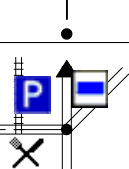
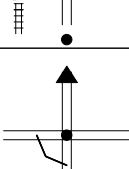
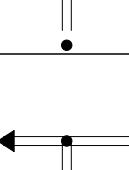
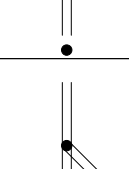
Berghoch bei KM 21,6 links und dann sag ich mal gerade halten und bei KM 22,1 leicht rechts und dann kommt man irgendwann auf den Grenzweg und diesen dann immer folgen, alle anderen Wege ignorieren sondern immer an den Grenzsteinen entlang bis zum Übergang oben an der Kammbaude.

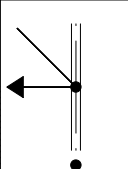
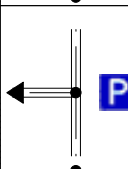
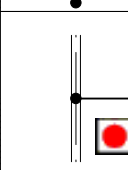
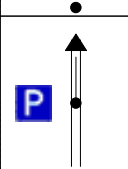
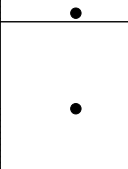
So nun geht's fast nur noch Bergab über einige kleine Trails und Sandsteinformationen vorbei Richtung Hartau, wo wir die Tour beenden.

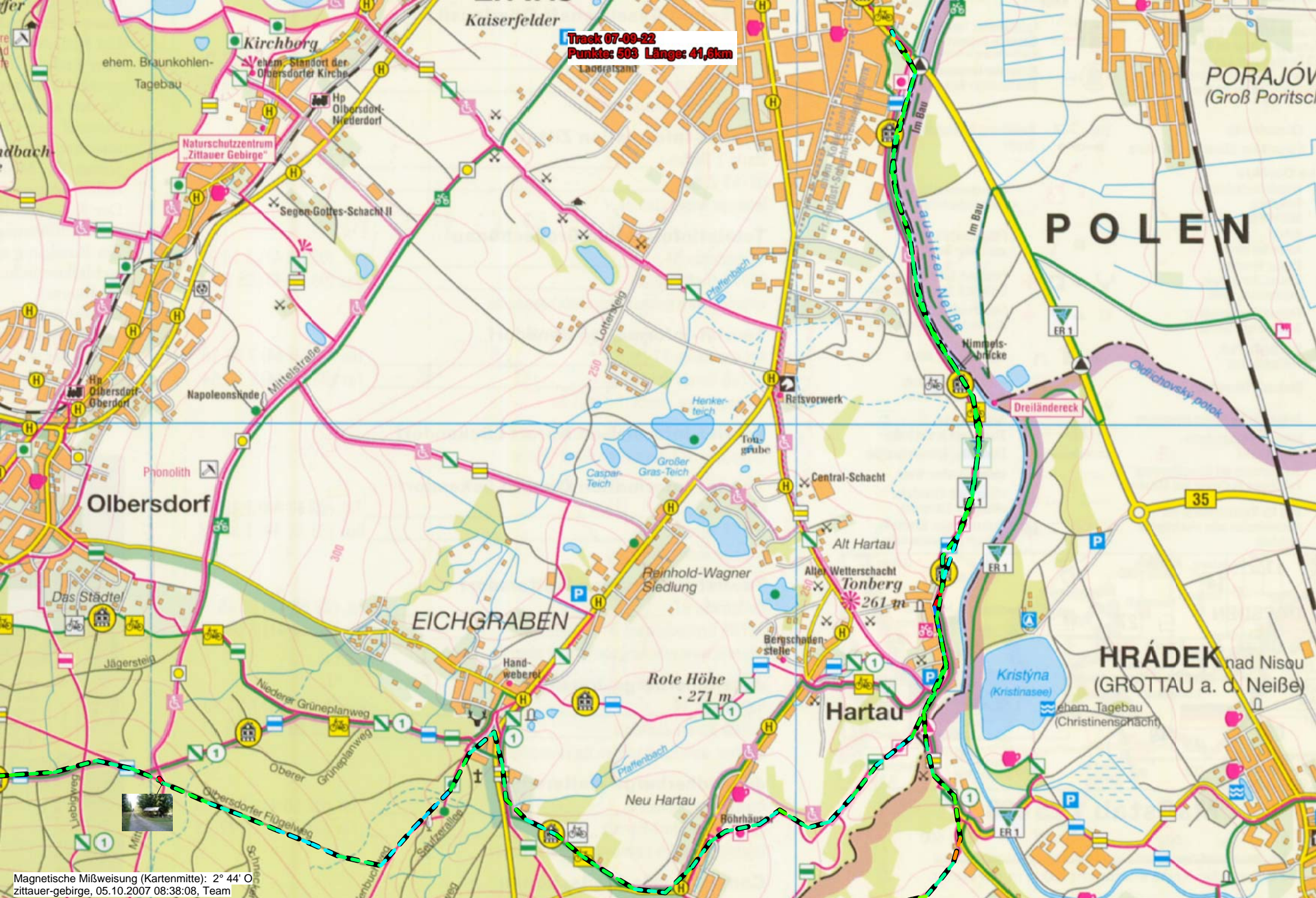
So nun viel Spaß beim Radeln.

|        |    |  |   |
|--------|----|--|---|
| Gesamt | 1  |  | Start Zittau / Friedensstraße den BLS Richtung Hartau Radweg, am Dreiländerpunkt vorbei   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 2  |  | Hartau, unten am Wanderparkplatz, links weg über die Grenze und den Radweg weiter folgen (kann auch als Start - Ziel genutzt werden)  |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 3  |  | hier an der Straßenkreuzung rechts hoch und dann gleich die erste Einfahrt rechts nehmen, Feldweg BLS, den BLS nun immer folgen   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 4  |  | hier den BLS verlassen und den breiten Forstweg weiter geradeaus  |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 5  |  | hier an der großen Wegkreuzung rechts auf GRS   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 6  |  | Achtung, den GRS hier nach unten folgen und dann immer gerade halten bis größere Forstarbeiter Lichtung kommt   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 7  |  | hier auf der Lichtung erst einige Meter gerade dann scharf rechts hoch den ROS entlang, Achtung die Wegmarkierung ist schlecht zu finden genau schauen  |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 8  |  | rechts auf GRS und weiter Bergann kurbeln bis zum Rabenstein und dann auch GRS weiter   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 9  |  | hmm hier hab ich mich das erste mal verfahren aber es geht hier irgendwo auf den GRS weiter, der Weg schlängelt sich als Trail quer durch den Wald also genau schauen und später dan eventuell den Tacho anpassen     |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 10 |  | so nun sind wir an der Straße angekommen die nach Finkendorf geht, man kann nun diese benutzen oder den Gelber Strich Wanderweg der parallel daneben langgeht   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 11 |  | in Finkendorf angekommen geht es rechts auf den BLS und schwups wieder verfahren hier durch die kleinen Gassen und Gärten kann man schnell die Orientierung verlieren aber irgendwie kommt man doch oben im Wald raus |
| Teil   |    |  |   |

|        |    |  |   |
|--------|----|--|---|
| Gesamt | 12 |  | hier müsste man dann eigentlich wieder am Waldrand sein und den BLS gerade aus nach Petersdorf nehmen und diesen auch immer folgen  |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 13 |  | Petersdorf, Kreuzung mit Restaurant und Gedenkstein gerade über Straße und den ROS folgen   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 14 |  | hier leicht links den BLS zum Forsthaus Nr. 6   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 15 |  | gleich hinterm Forsthaus geht es rechts hoch den BLS nun immer folgen, oben am Berg (erste schwere Steigung) gehts mal links weiter |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 16 |  | so nun verlassen wir alle Wege und müssen uns aufs Gespür verlassen, also scharf rechts weg und steil Bergann                       |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 17 |  | hier müsste ein kleinerer Forstweg kommen diesen links nehmen und nun gerade aus halten eigentlich kein Anstieg mehr                |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 18 |  | hier geht dieser Trail ein wenig nach rechts  |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 19 |  | so hier müsste man dann genau an dem Grenzweg raus kommen   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 20 |  | hier gerade weiter nicht links runter immer den Grenzweg nehmen ist ja gut zu erkennen an den Grenzsteinen                          |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 21 |  | hier an der Kammbaude die Grenze queren und 180° auf den breiten Forstweg zurück  |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 22 |  | hier am Hauseingang leicht links auf den Wanderweg und am Grundstückszaun entlang   |
| Teil   |    |  |   |
| Gesamt | 23 |  | hier quer über die Asphaltstraße und dann immer gerade den GRS entlang bis vorn die Hauptstraße kommt                               |
| Teil   |    |  |   |

|            |   |  |
|------------|---|--|
| Gesamt 24  |      | hier vorn an der Hauptstraße fahren wir diese einige Meter links runter und dann an den "Kelchsteinen" rechts runter (Trail, Stufen, Sand)   |
| Teil 28,70 |   |  |
| Teil 1,30  |   |  |
| Gesamt 25  |    | nach den Stufen, also unten angekommen rechts rum und den GES an den Sandsteinfelsen wieder nach oben schinden bis erster Querweg kommt  |
| Teil 29,00 |   |  |
| Teil 0,30  |   |  |
| Gesamt 26  |    | hier am Querweg links rum (breiter Forstweg)   |
| Teil 29,20 |   |  |
| Teil 0,20  |   |  |
| Gesamt 27  |    | Achtung! hier rechts nicht ausgeschildert und auch nur als schmaler Pfad zu erkennen   |
| Teil 29,50 |   |  |
| Teil 0,30  |   |  |
| Gesamt 28  |    | hier beginnt ein Asphalt Skiweg und den fahren wir rechts weiter   |
| Teil 29,80 |   |  |
| Teil 0,30  |   |  |
| Gesamt 29  |   | die ersten Häuser des Ortes Qybin sind erreicht und hier fahren wir rechts auf GRP und immer am Zaun des alten Ferienheims entlang, wer will kann natürlich auch gerade runter in den Ort fahren und was zu sich nehmen      |
| Teil 30,00 |   |  |
| Teil 0,20  |   |  |
| Gesamt 30  |  | am Ende des Zaunes treffen wir wieder auf eine Straße und genau da fahren wir rechts wieder den Berg auf einen Wanderweg hinauf  |
| Teil 30,40 |   |  |
| Teil 0,40  |   |  |
| Gesamt 31  |  | hier kommt wieder ein breiter Forstweg diesen links rum und dann hinab, Achtung unten kommt Hauptstraße und auch so muss mit Verkehr gerechnet werden, ach ja unten an der Straße immer weiter gerade aus zur "Teufelsmühle" |
| Teil 30,70 |   |  |
| Teil 0,30  |   |  |
| Gesamt 32  |  | "Teufelsmühle" hier gerade weiter und dann leicht rechts zum "Wasserhaus" auf BLS  |
| Teil 32,70 |   |  |
| Teil 2,00  |   |  |
| Gesamt 33  |  | Rastplatz "Wasserhaus" hier gerade weiter  |
| Teil 34,20 |   |  |
| Teil 1,50  |   |  |
| Gesamt 34  |  | vorn links rum und den GRP bis vor zum Spielplatz  |
| Teil 35,20 |   |  |
| Teil 1,00  |   |  |
| Gesamt 35  |  | hier am Spielplatz 180° rechts und den GES folgen, geht auf Straße entlang   |
| Teil 36,00 |   |  |
| Teil 0,80  |   |  |

|            |  |  |
|------------|--|--|
| Gesamt 36  |    | links rein und den Radweg nach Hartau folgen   |
| Teil 36,20 |  |  |
| Teil 0,20  |  |  |
| Gesamt 37  |  | hier am Kreisverkehr links nach unten  |
| Teil 37,10 |  |  |
| Teil 0,90  |  |  |
| Gesamt 38  |  | rechts rein zum "Röhrhäusel" und dann links am Feldrand entlang den ROP bis vor zum Wanderparkplatz an der Grenze                                |
| Teil 37,30 |  |  |
| Teil 0,20  |  |  |
| Gesamt 39  |  | entweder ist die Tour hier am Wanderparkplatz zu Ende oder es geht auf den Radweg gerade aus weiter nach Zittau, genau das gleiche wie zu Beginn |
| Teil 38,60 |  |  |
| Teil 1,30  |  |  |
| Gesamt 40  |  | Ziel   |
| Teil 41,60 |  |  |
| Teil 3,00  |  |  |



Track 07-09-22  
Punkte: 603 Länge: 41,6km  
Ladratsamt

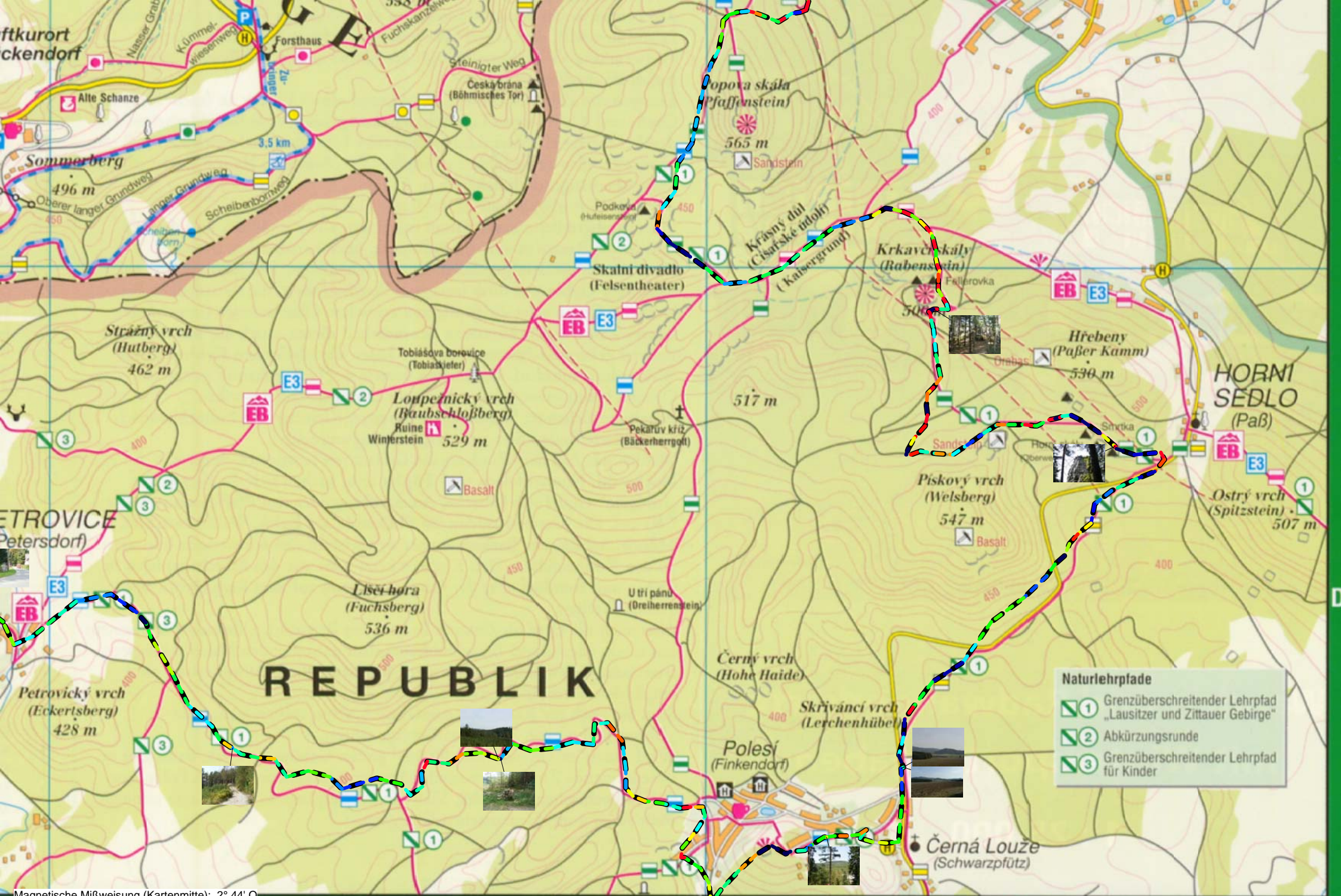
PORAJÓV  
(Groß Poritsch)

POLEN

HRÁDEK nad Nisou  
(GROTTAU a. d. Neiße)



Magnetische Mißweisung (Kartenmitte): 2° 44' O  
 zittauer-gebirge, 05.10.2007 08:39:37, Team

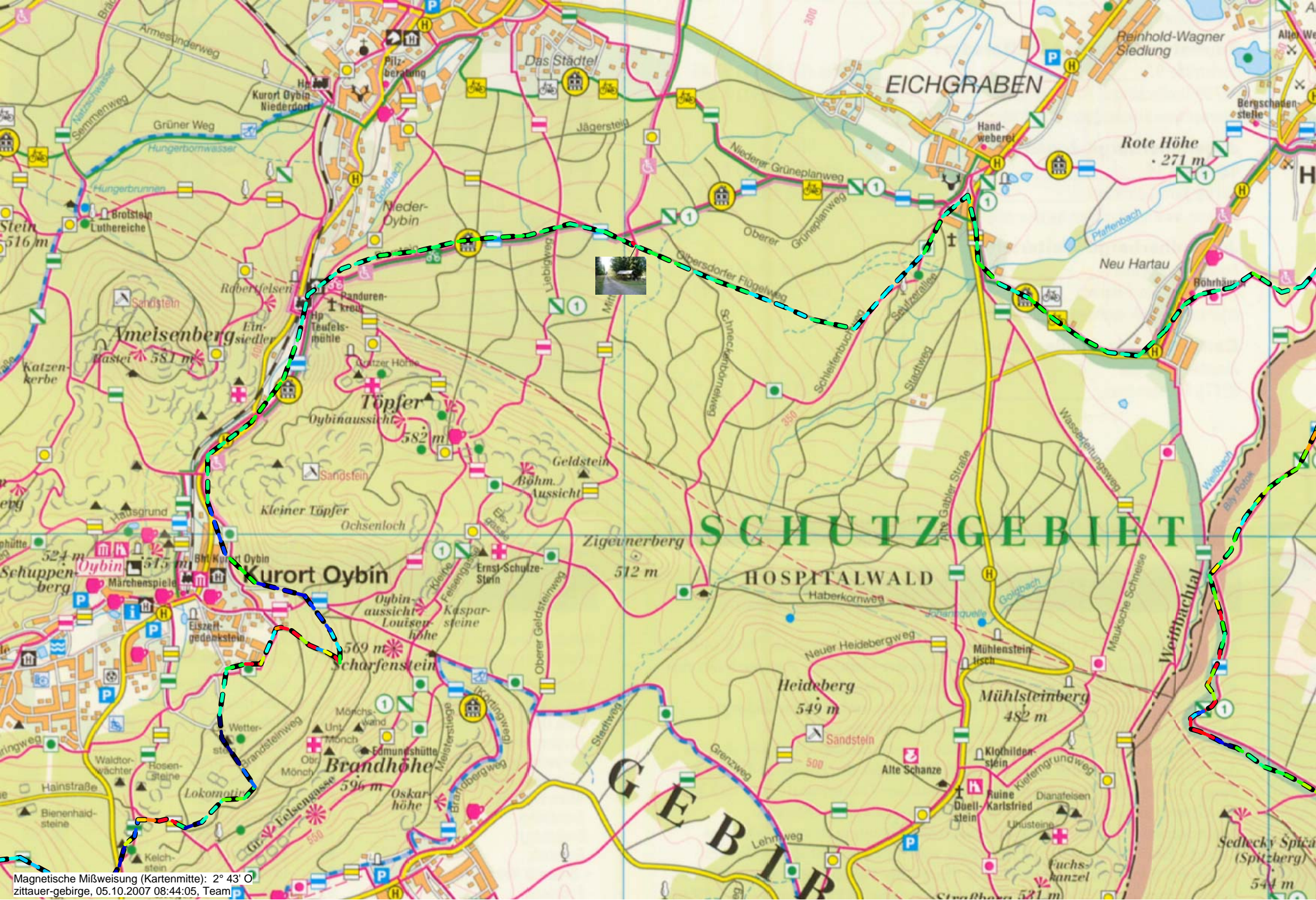


- Naturlehrpfade**
- 1 Grenzüberschreitender Lehrpfad „Lausitzer und Zittauer Gebirge“
  - 2 Abkürzungsrunde
  - 3 Grenzüberschreitender Lehrpfad für Kinder



Magnetische Mißweisung (Kartenmitte): 2° 43' O  
zittauer-gebirge, 05.10.2007 08:41:58, Team





Magnetische Mißweisung (Kartenmitte): 2° 43' O  
zittauer-gebirge, 05.10.2007 08:44:05, Team